

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2020 lt. Terminplan bitte bis: 13.11.2019
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Ortschaftsrat:	Jößnitz	Register- Nummer:	30-19
----------------	---------	----------------------	-------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen,



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2020

Kurzbezeichnung des Antrages:

Anhörung Ortschaftsrat Jößnitz: Stellungnahme zum Haushaltsplanentwurf 2020 der Stadt Plauen

Bezug zu anderem Antrag: nein: ja: Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2020 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Jößnitz beschließt:

Folgender Beschluss des Ortschaftsrates Jößnitz wurde in der Sitzung am 30.10.2019 gefasst: Wir bitten laut § 67 der Sächs. Gemeindeordnung (Anhörungsrecht zu ortschaftsbezogenen Haushaltsansätzen) den Beschluss zum Beratungsgegenstand der nächsten Stadtratssitzung am 19.11.2019 zu machen.

1. Der Ortschaftsrat Jößnitz widerspricht der Verschiebung der Planungsleistung (129 TEUR) für die Straßenbaumaßnahme Plauensche Straße OT Jößnitz (Inv. 19-0000085) und die damit verbundene Verschiebung der Ausführung auf frühestens 2024. Die Planung soll 2020 erfolgen sowie 2021 die Sanierung. Dies ist in den Haushaltsansätzen zu berücksichtigen.
2. Der Ortschaftsrat Jößnitz wünscht die Aufnahme der Straßenbaumaßnahme Reißiger Straße OT Jößnitz mit Planung in 2021 und Ausführung in 2022. Dies ist in den Haushaltsansätzen zu berücksichtigen.
3. Der Ortschaftsrat Jößnitz begrüßt die Aufnahme der Straßenbaumaßnahme Wilhelm-Külz-Straße OT Jößnitz (Inv. 19-0000126) in den Haushaltsplanentwurf mit Planungsleistung in 2022 (81 TEUR) und Ausführung 2023 (1.051 TEUR).

Begründung:

Der Zustand der Hauptverkehrsachsen Plauensche und Reißiger Straße ist mangelhaft. Gerade die Fußwege sind abschnittsweise nicht mehr passierbar und stellen für ältere Einwohner ein hohes Unfallrisiko dar. Seit 2007 wird Jahr für Jahr die Baumaßnahme Plauensche Straße verschoben. 2009 wurde mit Schreiben der Stadt Plauen vom 30.03. die Sanierung für 2013 versprochen. Seitdem ist nicht passiert und auch beim Haushaltsplanentwurf für 2020 wurde die Planungsleistung wieder verschoben. Die Stimmung der Bürger gegenüber der Verwaltung ist auf einem Tiefpunkt. In Angesicht von Auszahlungen der Stadt Plauen für Baumaßnahmen von 2020-2023 in Höhe von 96.403 TEUR (Haushaltsplanentwurf 2020) ist bei dieser hohen Investitionstätigkeit eine wiederholte Verschiebung nicht hinnehmbar, geschweige denn bei den Einwohnern vermittelbar, sind doch beispielsweise kurzfristig Eigenkapitalnachsüsse für die Stadtwerke Strom Plauen in Höhe von ca. 1.000 TEUR möglich. Der Fokus sollte deshalb auf die Instandhaltung substantieller Infrastruktur gesetzt werden, da sonst der Sanierungstau noch größer wird.

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2020 lt. Terminplan bitte bis: 13.11.2019
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2020:

- ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
 durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Ertrag/Einzahlung				
Aufwand/Auszahlung				

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Ertrag/Einzahlung				
Aufwand/Auszahlung				


Unterschrift Ortsvorsteher